

Technische Daten Edelstahl Anschlussverteiler für Flächenheizungen und -kühlung bzw. Soleanwendungen

Vorlaufbalken mit Regolux ® Durchflussanzeiger 0-5 l/min (absperrbar)

Rücklaufbalken mit Thermostatventileinsatz VA und Handabsperrkappen

- profiliertes Edelstahlspezialprofil VA 1.4301 DN 50
- Stützenabstand 80 mm
- Spül-, Füll- und Entleerventil (SFE) und Handentlüfter

k_{vs} Regolux ® Durchflussanzeiger = 1,23 m³/h

k_{vs} Thermostatventileinsatz = 2,56 m³/h

Primäranschluss

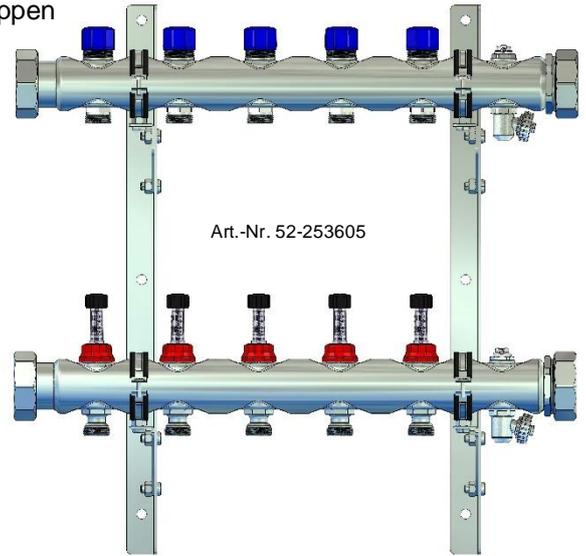
2" Überwurfmutter flachdichtend

Sekundäranschluss

3/4" AG mit Eurokonus, passend für Klemmringverschraubungen

Befestigung

verzinktes Wandkonsolen-Set mit Schrauben und Dübeln
 Befestigungsschellen mit Schalldämmeinlage, erfüllt DIN 4109
 Abstand der Vor- und Rücklaufbalken 300 mm
 Wandabstand Mitte Verteilerbalken oben 100 mm
 unten 180 mm



Durchflussmedium

Heiz- und Kühlwasser gemäß VDI 2035 bzw. ÖNORM H5195-1
 Glykol-Wassermischung bis 50 %



INFORMATION

Zum Regeln des Wärmebedarfs sind im Rücklauf Stellantriebe (optional) erforderlich (Aufnahmegewinde M30 x 1,5 mm).

Auslegungsdaten

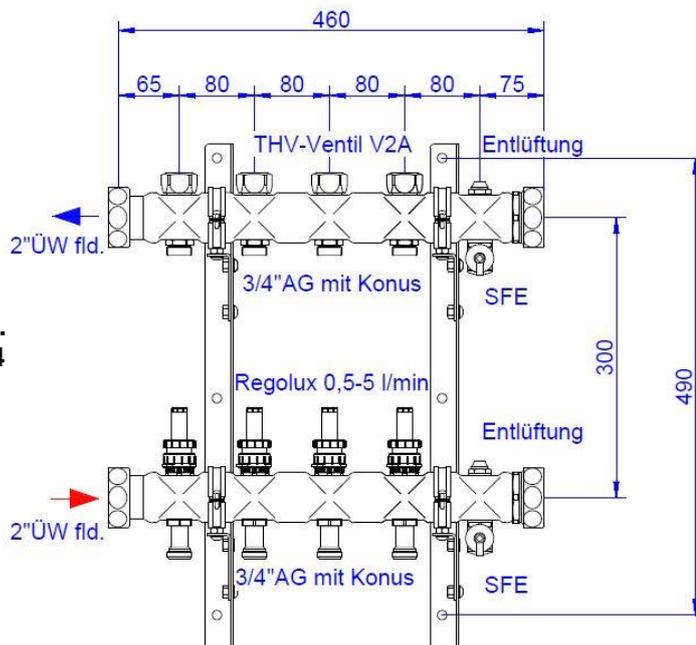
max. Wärmeleistung	75 kW bei ΔT 10 K	max. Volumenstrom	6,44 m ³ /h
max. Betriebstemperatur	-10 bis 70 °C	max. Betriebsdruck	4 bar

Artikelübersicht

Heizkreise	2	3	4	5	6	7	8
Länge in mm	300	380	460	540	620	700	780
Artikel-Nr.	52-053602	52-053603	52-053604	52-053602	52-053605	52-053607	52-053608

Heizkreise	9	10	11	12	13	14	15
Länge in mm	860	940	1020	1100	1180	1260	1340
Artikel-Nr.	52-053609	52-053610	52-053611	52-053612	52-053613	52-053614	52-053615

Bemaßung



Artikel-Nr.
52-053604



Für eine ordnungsgemäße Montage verwenden Sie bitte geeignetes Werkzeug.

Inbetriebnahme

Bedienung Regolux ® 0-5 l/min



Einstellung Durchfluss

- 1 rote Kappe nach oben abziehen
- 2 schwarze Überwurfmutter lösen (gegen Uhrzeigersinn)
- 3 mit schwarzem Drehgriff den Durchfluss am Schauglas einstellen
 - im Uhrzeigersinn = drosseln
 - gegen Uhrzeigersinn = erhöhen
- 4 schwarze Überwurfmutter andrehen (im Uhrzeigersinn)
- 5 rote Kappe aufsetzen

Schließen

- 6 mit schwarzem Drehgriff bis Anschlag drehen (im Uhrzeigersinn)

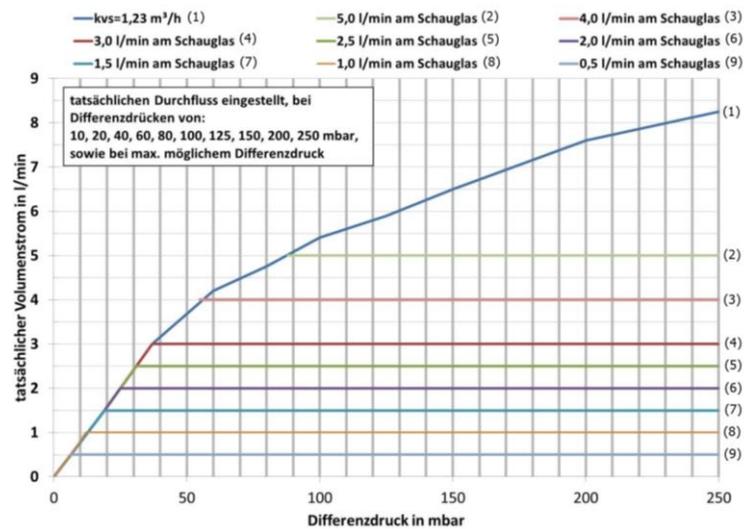
Öffnen

- 7 mit schwarzem Drehgriff bis Anschlag drehen (gegen Uhrzeigersinn) = geöffnet bis Voreinstellung

Diagramme

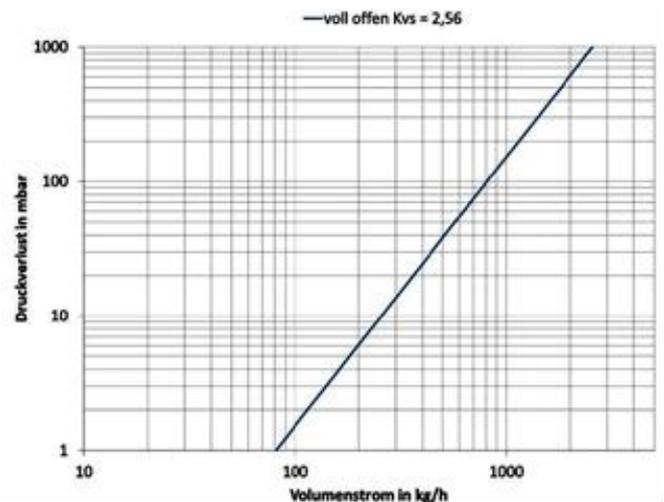
Differenzdruck

Regolux ® Durchflussanzeiger ($k_{vs} = 1,23 \text{ m}^3/\text{h}$)



Druckverlust

Thermostatventileinsatz VA ($k_{vs} = 2,56 \text{ m}^3/\text{h}$)



Sicherheit, Wartung, Pflege

Bestimmungsgemäßer Einsatz

Der Heizkreisverteiler kann in allen Lagen montiert werden. Bei der Anwendung muss auf die zulässige Betriebstemperatur (max. 70 °C) bzw. den zulässigen Betriebsdruck (max. 4 bar) geachtet werden. Rohrleitungen sind vollständig mit Wasser zu füllen, zu spülen (über den Vorlaufbalken) und zu entlüften (Heizungswasser gemäß VDI 2035). Die Anforderungen der DIN 4109 / VDI 4100 und der VDE 0100 701 sind einzuhalten.

Montage

Der Heizkreisverteiler darf nur von ausgebildetem Fachpersonal montiert und bedient werden. Fachhandwerker müssen die Bedienungsanleitung lesen, verstehen und beachten. Eine Haftung des Herstellers gemäß den gesetzlichen Bestimmungen ist nur unter Einhaltung der oben genannten Bedingungen gegeben.

Wartung und Pflege

Beim Füll- und Ergänzungswasser ist die Einhaltung der VDI 2035 zu beachten. Ablagerungen an den Schaugläsern stellen keine Funktionsbeeinträchtigung des Durchflussanzeigers Regolux ® dar, können aber auf eine unzureichende Qualität des Anlagenwassers hinweisen. Eine Reinigung des Durchflussanzeigers Regolux ® ist nicht vorgesehen.